

SilikonPrimer Metall

SPM 022



Primer zur Vorbehandlung von Fugenflanken auf metallischen Werkstoffen (z. B. Edelstahl, Kupfer etc.).

- Innen und außen
- Einkomponentig
- Besonders für metallische, glatte, nicht saugende Werkstoffe
- Speziell in Kombination mit Sopro MarmorSilikon

Verbrauch: Ca. 2 ml / m Fuge bei 10 mm Fugentiefe

Artikelnummer	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
7702235	Flasche 100 ml	1800	131 kg

Anwendungsgebiete	<p>Zur Vorbehandlung von Fugenflanken auf metallischen Werkstoffen (z. B. Edelstahl, Kupfer, verzinkter Stahl und Chrom, eloxiertes Aluminium) sowie beschichteten Metallen (z. B. Emaille). Zur Haftungsverbesserung auf einigen Kunststoffen (z. B. PVC) sowie auf lösemittelhaltigen Lasuren.</p> <p>Besonders geeignet zur Sicherstellung der Flankenhaftung von Sopro MarmorSilikon.</p> <p>Auch geeignet für Marmor, Natur- und Betonwerksteine.</p>
Eigenschaften	Sopro SilikonPrimer Metall ist ein einkomponentiger Primer, der die Haftung von Silikonem auf metallischen Werkstoffen und Kunststoffen verbessert.
Untergrundvorbereitung	Die Fugenflanken müssen sauber, staubfrei, trocken, fest sowie frei von trennenden Substanzen sein. Öle und Fette auf porengeschlossenen, glatten Untergründen mit handelsüblichen Lösemitteln, wie z. B. Aceton oder Spiritus, vollständig entfernen. Die Fugenränder mit Selbstklebeband ausreichend breit abkleben.
Verarbeitung	<p>Mit einem sauberen Lappen den Primer dünn auf die Fugenflanken auftragen. Bei glatten Untergründen ist keine Ablüftezeit erforderlich. Bei strukturierten oder saugenden Oberflächen ist eine Ablüftezeit von mind. 15 Minuten einzuhalten.</p> <p>Hinweis: Überschüssiger Primer kann aufgrund von Filmbildung die Haftung beeinträchtigen. Benetzung der angrenzenden Belagsoberflächen (besonders bei Natursteinen) durch Abdecken oder Abkleben vermeiden, um Fleckenbildungen zu verhindern.</p> <p>Eine Probeanwendung und -verarbeitung wird aufgrund der Vielzahl an möglichen Anwendungsfällen empfohlen.</p> <p>Die grundierten Flächen sind während dieser Zeit vor Verschmutzung, z. B. Staubbefall, zu schützen. Sollte dies nicht erfolgen, kann dies zu einer Haftablösung des Silikons führen. Bei der Verarbeitung sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde sowie die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften zu beachten.</p> <p>Achtung! Der Primer enthält brennbare Lösemittel. Übliche Vorsichtsmaßnahmen einhalten. Keine offenen Flammen im Arbeitsbereich oder in Materialnähe. Für ausreichende Lüftung sorgen.</p>
Lagerung	Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, Empfohlene Lagerung bei +15° C bis +25° C)
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis +30 °C verarbeitbar (Luft, Untergrund, Werkstoff)
Werkzeuge	Lappen/Filz (kein Pinsel)
Werkzeugreinigung	Mit Universalverdünnung.
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Sicherheitshinweise	<p>Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</p> <p>GHS05</p> <p>GHS08</p> <p>GHS09</p> <p>GHS02</p> <p>GHS07</p> <p>Signalwort Gefahr</p> <p>H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</p> <p>H315 Verursacht Hautreizungen.</p> <p>H318 Verursacht schwere Augenschäden.</p> <p>H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</p> <p>H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.</p> <p>P210 Von Funken fernhalten. Nicht rauchen.</p>

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFT INFORMATIONSZENTRUM anrufen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P370+P378 Bei Brand: Pulverfeuerlöscher zum Löschen verwenden.

Enthält: Alkane, C7-10-iso-Titantetrabutanolat

UN-Nummer: 1993

ADR-Bezeichnung: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (vapour pressure at 50 °C more than 110 kPa) (aliphatic hydrocarbons)

ADR-Straßentransport: 3

ADR-Verpackungsgruppe: II

Wassergefährdungsklasse WGK 2: Deutlich wassergefährdend

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111
Fax +49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170
Fax +49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.